



Montag, 15. Dezember 1975

Blatt 3180

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Kampf dem Schmutz durch neue Verordnung
(rosa)

Lokal: Weihnachts- und Silvesterfeiern für Einsame
(orange) Zwei Hundertjährige

Kultur: Historisches Museum am 16. und 17.12. geschlossen
(gelb) Geza von Cziffra - 75. Geburtstag

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. von 10 bis 17 Uhr,
So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

kampf dem schmutz durch neue verordnung

1 wien, 15.12. (rk) eine bereits angekuendigte verordnung des magistrates ueber die reinhaltung von privatgrundstuecken tritt nun am 1. jaenner 1976 in kraft und beinhaltet auch die verkehrsflaechen. durch das inkrafttreten einer umfassenden reinhalteverordnung, die auf die entwicklung der letzten jahre ruecksicht nimmt und insbesondere die demonstrativ aufgezaehlten gegenstaende einer verunreinigung erweitert, werden zwei kundmachungen des magistrates aelteren datums hinfaelig.

wesentliche neuerung im zusammenhang mit der reinhaltung von privatgrundstuecken: der grundeigentuemer, bestandnehmer oder nutzungsberechtigte kann sich nicht mehr auf den ''ominoesen'' unbekanntem ausreden. er ist verpflichtet, ohne unnoetigen aufschub, jedenfalls binnen eines monates nach kenntnis der verunreinigung, den schmutz zu beseitigen. er ist dazu auch verpflichtet, wenn er am zustandekommen der verunreinigung nicht mitgewirkt hat. diese bestimmung gilt sowohl fuer bebaute als auch unbebaute grundstuecke.

davon ausgenommen sind lediglich innenhoefe und das innere von gebaeuden, fuer die andere gesetzliche bestimmungen gelten.

kommt der grundeigentuemer der verpflichtung zur beseitigung der verunreinigung nicht nach, wird ihm vom magistrat mit bescheid die entfernung der abfaelle innerhalb einer angemessenen frist aufgetragen.

den vorbehalten der landwirtschaft gegen diese reinhalteverordnung wurde entsprochen: die ablagerung von produktionsbedingten abfaellen aus landwirtschafts- und gaertnereibetrieben sowie von pflanzlichen abfaellen in dafuer vorgesehenen duengergruben oder zum zwecke der kompostierung oder weiterverwendung sind von dieser verordnung ausgenommen.

in der verordnung zur reinhaltung von verkehrsflaeche wird unter anderem auch das wegwerfen von papier auf oeffentlichen verkehrsflaechen und allgemein zugaenglichen grundstuecken

15. dezember 1975

''rathaus-korrespondenz''

blatt 3182

verboten. unter dieses verbot fallen sogar fahrscheine. sie sind im paragraph 2 der verordnung neben zeitungsblaettern und ankuendigungszetteln gesondert angefuehrt. verstoesse gegen diese verordnung werden mit geldstrassen bis zu 3.000 schilling geahndet. (rp)

1017

L o k a l :
 =====

weihnachts- und silvesterfeiern fuer einsame

2 wien, 15.12. (rk) wie bereits in den vergangenen jahren werden von der stadtverwaltung in mehreren bezirken am 24. und 31. dezember pensionistenklubs fuer einsame menschen offengehalten. der besuch der klublokalitaeten steht allen einsamen personen offen, auch wenn sie nicht klubbesucher sind. der sinn dieser aktion liegt vor allem darin, alleinstehenden wienerinnen und wienern gerade an jenen tagen, an denen sie sich vielleicht besonders verlassen und einsam fuehlen, gelegenheit zu bieten, dieser einsamkeit zu entfliehen. wegen des grossen zuspruchs in den letzten jahren wurde die zahl der klubs, die an diesen beiden tagen offen haben, ueber initiative von gesundheits- und sozialstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r erhoert. interessenten, die keine pensionistenklubbesucher sind, wird nahegelegt, sich fuer die veranstaltungen am 24. und 31. dezember bei den zustaendigen sozialreferaten oder bezirksvorstellungen bis spaetestens 22. dezember vormerken zu lassen.

am heiligen abend werden folgende pensionistenklubs geoeffnet sein: 2, pazmanitengasse 17 (16 bis 19 uhr), 2, ybbsstrasse 15 - 21 (16 bis 19 uhr), 6, koenigseggasse 10 (haus der begegnung, 15 bis 18.30 uhr), 8, bennoplatz 1a (16 bis 19 uhr), 10, puchsbaumplatz 13 (16 bis 20 uhr), 11, enkplatz 2 (15 bis 19 uhr), 11, rzehakgasse 4 (pensionistenheim, 14 bis 21 uhr), 13, wolkersbergenstrasse 170 (16 bis 18 uhr), 15, goldschlagstrasse 108 (16 bis 19 uhr), 16, wurlitzergasse 59 (14 bis 18 uhr), 17, weissgasse 15 (eingang: haslingergasse 29, 15 bis 19 uhr), 18 gersthofer strasse 77 (15 bis 19 uhr), 18, weimarer strasse 8 - 10 (15 bis 19 uhr), 20, leithastrasse 29 - 33/7 (14 bis 19 uhr), 21, jedleseer strasse 66 (15 bis 20 uhr), 22, erzherzog karl-strasse 65/20 (eingang: gumpowiczstrasse, 15 bis 20 uhr).

zu silvester sind folgende pensionistenklubs offen: 7, lindengasse 44 (16 bis 19 uhr), 7, bernardgasse 10 (16 bis 19 uhr), 10, puchsbaumplatz 13 (16 bis 20 uhr), 11, enkplatz 2 (15 bis 19 uhr), 11, rzehakgasse 4 (pensionistenheim, 14 bis 21 uhr), 15, oeverseestrasse 1 (16 bis 19 uhr), 16, wurlitzergasse 59 (14 bis 18 uhr), 17, weissgasse 15 (eingang: haslingergasse 29, 15 bis 19 uhr), 20, leithastrasse 29 - 33/7 (14 bis 19 uhr). (zi)

k u l t u r :

=====

historisches museum am 16. und 17. geschlossen

3 wien, 15.12. (rk) wegen der vorbereitungsarbeiten fuer die am 18. dezember beginnende grosse mittelalter-ausstellung bleibt das historische museum der stadt wien am dienstag, den 16. und mittwoch, den 17. dezember fuer das publikum geschlossen. ab 18. dezember ist das museum mit der neuen ausstellung wieder zu den normalen besuchszeiten zugaenglich. besonders sei noch darauf hingewiesen, dass das museum und die ausstellung auch am 26. dezember und am 6. jaenner jeweils von 9 bis 13 uhr bei freiem eintritt zugaenglich sein werden. (may)

1023

k u l t u r :

=====

geza von cziffra - 75. geburtstag

4 wien, 15.12. (rk) am 19. dezember vollendet einer der bedeutendsten filmregisseure des "wiener films" geza von c z i f f r a das 75. lebensjahr.

geza von cziffra wurde am 19. dezember 1900 in arad, siebenbuergen, geboren. schon waehrend seiner schulzeit widmete er sich schriftstellerischen belangen und erhielt bereits 1915 und 1916 literaturpreise. 1922 war cziffra bereits in wien als schriftsteller und journalist taetig. waehrend seines aufenthaltes in deutschland ergab sich fuer ihn die moeglichkeit, darueber hinaus auch als regieassistent filme mitzugestalten, wobei die berufung in diese funktion fuer sein weiteres schaffen besondere bedeutung gewinnen sollte. 1933 fuehrte er bei den filmen "liebestraeume" sowie "eine nacht in venedig" regie und konnte danach ab dem jahr 1935 mit den drehbuechern zu "es war eine rauschende ballnacht", "frauen sind keine engel", "tanz mit dem kaiser" u.v.a. seine ersten grossen erfolge erzielen. seinen ersten deutschsprachigen film inszenierte cziffra 1943 in wien, wobei "der weisse traum" zu einem der groessten publikumserfolge wurde. nach dem ende des zweiten weltkrieges gruendete er in wien die "cziffra-film gmbh." und konnte auch gerade in diesen schwierigen zeiten mit "der himmlische walzer" und anderen werken grossen anklang finden. das schaffen dieses profilierten regisseurs und filmautors umfasst mehr als 130 deutschsprachige drehbuecher, wobei er bei ueber 70 filmen selbst regie fuehrte. unter dem titel "kauf' dir einen bunten luftballon" erschienen vor kurzem darueber hinaus seine lebenserinnerungen.

am dienstag, dem 16. dezember, wird cziffra von landeshauptmann-stellvertreterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r , das goldene ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien erhalten.

l o k a l :

=====

zwei hunderteinjaehrige

8 wien, 15.12. (rk) als gratulanten kamen montag bezirksvorsteher eduard p o p p zu der 101jaehrigen pensionistin theresia s o u k u p , 13, einsiedeleigasse 2, und bezirksvorsteher max e d e r zu der 101jaehrigen pensionistin marie j e l i n e k , 15, flachgasse 47. die glueckwuensche kamen zwar verspaetet, aber um so herzlicher, denn theresia soukup feierte am 9. august und marie jelinek am 29. april ihren 101. geburtstag. die beiden bezirksvorsteher ueberbrachten die wuensche der bevoelkerung und ein ehrengeschenk der wiener stadtverwaltung. (ka)

1217